

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1887

43 (13.2.1887) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 43.

Drittes Blatt

Sonntag den 13. Februar

1887.

Wohnungen zu vermieten.

* Amalienstraße 27 ist im Seitenbau eine Mansardenwohnung von 2 kleinen Zimmern, Keller (ohne Küche) auf den 23. April zu vermieten.

3.1. Belfortstraße 4 ist eine sehr schöne Parterrewohnung von 5 Zimmern, Vordach, auch Gartenbenutzung, sofort zu vermieten. Preis 900 Mark. Näheres daselbst.

* Bürgerstraße 1 ist eine Wohnung von 2 großen Zimmern, Küche und Keller auf sofort oder später im Hinterbau zu vermieten; ferner eine Wohnung von 1 großen Zimmer, großer Küche und Keller auf 23. April. Näheres im Vorderhaus.

* Schlossplatz ist eine Wohnung im 2. Stock von 4-5 Zimmern nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten. Offerten sind im Kontor des Tagblattes unter L. V. abzugeben.

* Schützenstraße 90 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller auf 23. April bis 1. Mai zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

2.1. Ruppurrerstraße 6 ist der 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern sammt Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock des Hinterhauses.

* Zähringerstraße 42 ist eine Parterrewohnung von 2 auf die Straße gehenden Zimmern, Küche und Zugehör auf den 23. April zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch.

* Eine freundliche Parterrewohnung von 2 Zimmern und Küche ist auf 23. April an eine ruhige Familie zu vermieten: Bahnhofstraße 28 im Laden.

3.1. **Zwei Wohnungen,** beide im 2. Stock, die eine von 2 Zimmern, die andere von 3 großen Zimmern, beide mit Mansarden sammt allem Zugehör (Glasabschluss) sind auf 23. April zu vermieten: Werderstraße 59.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

3.1. In einem Neubau ist auf April ein geräumiger, schöner Laden mit 3 Zimmern und Mansarde sowie allem sonstigen Zugehör zu vermieten. Näheres Werderstraße 59.

Geräumige Werkstätte mit Wohnung.

bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zugehör, freundlich gelegen und bequem, ist bis 23. April zu vermieten: Herrenstraße 32.

Zimmer zu vermieten.

* Bahnhofstraße 28 (Querbau) ist ein möbliertes Zimmer an 2 Arbeiter zu vermieten.

* Ein hübsch ausgestattetes Parterrezimmer wird sofort zu vermieten gesucht mit freiem Eingang: Schlossplatz 8 links.

Dienst-Anträge.

* Eine perfekte Herrschaftsdienstin wird auf ersten April für nach auswärts gesucht. Zu erfragen Karlstraße 62, Hinterhaus, 2. Stock.

Zwei fleißige Mädchen, welche kochen, waschen und putzen können, sowie jüngere Mädchen für Kinder und Hausarbeiten finden sogleich Stellen durch Frau Kasi, Herrenstraße 29 im 2. Stock.

Zu einer kleinen Familie von 2 Personen wird ein geübtes Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann und Hausgeschäfte verrichtet, als Mädchen allein gesucht. Hoher Lohn zugesichert. Näheres durch Frau Kasi, Herrenstraße 29 im 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird sofort gesucht. Näheres Werderstraße 84 im Laden.

Theilhaber.

Einem tüchtigen jungen Kaufmann oder Techniker, welcher über ein Vermögen von 15000-20000 M. verfügt, wäre Gelegenheit geboten, als Theilhaber in ein nachweisbar gutes Fabrikationsgeschäft einzutreten, womit noch ganz besonders günstige Vortheile verbunden sind. Näheres durch S. Mischmann, Zähringerstraße 29.

Laduerin-Gesuch.

Für unser Schuhwaarengeschäft wird eine Laduerin zum baldigen Eintritt gesucht. Solche, welche bereits in einem Schuhwaarengeschäft oder ähnlichen Geschäfte thätig waren, erhalten den Vorzug. Beste Zeugnisse nöthig.

J. S. S. Mirsch,
Gefe der kleinen Kirche.

Tüchtiges weibliches Dienpersonal jeder Branche für sofort und auf Ostern sehr gute Stellen. Näheres Amalienstraße 27 im 2. Stock.

Lehrling-Gesuch.

2.1. In meinem Geschäft ist durch einen gesitteten jungen Mann mit guter Schulbildung unter günstigen Bedingungen eine Lehrlingsstelle zu besetzen.

Franz Sido,
D. Becker's Nachfolger.

Lehrlings-Gesuch.

2.1. Auf Ostern ist in meiner Buchbinderei eine Lehrstelle durch einen jungen, anständigen Mann zu besetzen.

Chr. Blank, Waldstraße 40a.

Modes.

Lehrmädchen-Gesuch.

Einige junge Mädchen, welche das Putzmachen erlernen wollen, finden Stellung bei

W. Pfeifer,
Kaiserstraße 201.

Beschäftigungs-Antrag.

2.1. Eine Kaufrau oder ein Mädchen, welches für einige Stunden des Tages Kinder besorgt, wird sofort gesucht. Näheres Westendstraße 2.

Verloren.

Am Donnerstag wurde von der Waldstraße durch die Kaiserstraße in die Herrenstraße eine Geldtasche verloren. Der redliche Finder wolle dieselbe gegen Belohnung abgeben bei **W. Bauer,** Konditorei, Waldstraße 3.

Verkaufs-Anzeigen.

* Ein gut erhaltener, größerer Herd, für eine Wirtschaft geeignet, wird unter Garantie billigst verkauft: Kaiserstraße 14a, Hinterhaus.

* **Sehr billig zu verkaufen:** 1 neue, massive Mainzer Bettlade mit Kopf, Matratze und Polster, 2 gebrauchte Bettladen mit Strohsäcken, 1 Chaiselongue, 1 Kanapee in weiß, 2 kleine, runde Tische, 1 Federbetten und 1 Küchenschrank: Herrenstraße 6.

* Zwei Paar sehr schöne Crémegardinen, mehrere Paare Schweizer Tüllgardinen, kleine Vorhänge, 1 schön polierte Kinderbettlade sowie unzählbare Thürvorlagen sind zu verkaufen: Bahnhofstraße 28 im 3. Stock.

* Ein Konfirmanden-Anzug, beinahe noch neu, ist um billigen Preis zu verkaufen. Näheres Amalienstraße 27 im Laden.

Elegante Ballkleider sind billig zu verkaufen. Auskunft im Kontor des Tagblattes.

Betten.

Zwei massive, nussbaumpolirte, halbfranzösische Bettstellen mit Kösten, Kopfpolstern, Matratzen (Kohhaar u. Surrogat) nebst vollständigen Federbetten sind für 200 Mark zu verkaufen.
Jos. Schland, Tapezier, Epitalstraße 41.

Eine Geige.

für Anfänger geeignet, ist billig zu verkaufen: Werderstraße 21 im 3. Stock.

Rattenfänger.

zwei schöne, junge, ein Männchen und ein Weibchen, zimmertreu, sind zu verkaufen: Kaiser-allee 57.

Gasthof-Gesuch.

3.1. Es wird zwischen Markt- und Hirschstraße ein Geschäftshaus mit größerem Rückplatz unter günstigen Bedingungen zu kaufen gesucht. Offerten bittet man unter Chiffre P. M. 9 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Gasthof-Gesuch.

* Es wird ein rentables Haus mit Einfahrt, wemöglich in Mitte der Stadt, unter günstigen Bedingungen zu kaufen gesucht. Unterhändler ausgeschlossen. Offerten unter Chiffre K. Nr. 601 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Gasthof II. Rangs zu kaufen gesucht.

* Ein gut eingerichteter, nachweislich gut gehender Gasthof II. Rangs wird um den Kaufpreis von 80000-100000 M. sofort zu kaufen gesucht. Anzahlung 40000-50000 M. baar; wenn verlanzt wird, kann das ganze Kapital baar bezahlt werden. Nur Selbstverkäufer möchten gefälligst ihre Offerten unter A. B. 37 im Kontor des Tagblattes niederlegen.

Ein Acker oder Bauplatz

wird in der Nähe des neuen Schlachthaus zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe per □m unter Nr. 123 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Hobelbänke.

* Zwei bis drei gut erhaltene Hobelbänke mit oder ohne Werkzeug werden sofort zu kaufen gesucht: Epitalstraße 41.

Kostlich-Anerbieten.

* Mehrere solide Arbeiter können Kost um billigen Preis erhalten: Bürgerstraße 7 im Laden.

Unterrichts-Anerbieten.

* Stenographie, Französisch, Englisch wird ertheilt von einem in diesen Fächern geprüften Lehrer. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Klavier- und Sprach-Unterricht.

* Eine Dame (geprüfte französische Lehrerin) wünscht einige Stunden im Klavierspiel und in der französischen Sprache zu ertheilen. Näheres Ruppurrerstraße 82a, 1. Stock.

Thee neuester Erndte.

direkter Import, in großer Auswahl von M. 1.80 bis M. 6.— per Pfd. empfehlen
Wickersheim & Cie.,
am kath. Kirchenplatz.

Hochfeine

Banille-Chocolade,

rein Cacao, Zucker und Vanille,
per Pfund Mark 1.—
empfehlen die Drogenhandlung

Ernst Schneider,
Amalienstraße 29.

Glock-Chocolade

von 1 Mark an
per Pfund,
empfehlen

Gesundheits-Chocolade, fein Vanille-Chocolade

empfehlen

W. Bauer,

Konditorei, Waldstraße 3.

Datteln per Pfd. 50 Pfg.,
Zafelseigen, Malagatrauben, Schaalenmandeln
empfehlen

Wickersheim & Cie.,
am kath. Kirchenplatz.

Angelhupf, Kuchen, Torten, Kränze, sowie feines Thee- und Kaffee-Backwerk

empfehlen bestens
W. Bauer, Conditorei,
Waldstraße 3.

Berliner Pfannenkuchen
sowie

Fastnachtsküchlein,
täglich frisch, empfiehlt

W. Bauer, Conditorei,
Waldstraße 3.

Berliner Pfannkuchen,

Fastnachtsküchlein,

W. Schmidt, Hof-Bäcker,
Birkel 29.

Fleischpastetchen.

W. Schmidt, Hofbäcker,
Birkel 29.

Fleischpastetchen

von 9 1/2 Uhr ab warm
empfehlen bestens
W. Bauer, Conditorei,
Waldstraße 3.

Carl Nill's
ärztlich empfohlene
Spitzwegerich-Saft-
Brust-Bonbons,
in Packeten à 20 Pfg. und 40 Pfg.
Spitzwegerich-Brust-Saft
à 50 Pfg. und höher sind entschieden unter
allen Mitteln gegen veralteten Husten,
Brust-, Hals- und Lungenleiden, Ca-
tarrh etc. die besten. Ein Versuch wird jedem
die Ueberzeugung geben, daß dieselben nicht
den bloßen Namen eines Heilmittels führen,
sondern auch wirklich heilsam sind. Zu haben
in Karlsruhe bei **W. Grimm, Kaiser-**
straße 19. 3.1.

Heute frisch eingetroffen:
Austern,
Hummern,
Crevetten,
Rheinsalm,
Turbots,
Soles und Schellfische,
leb. Hechte und Karpfen;

ferner:
feinste conservirte Gemüse
und Früchte zu herabgesetzten
Preisen,
feinstes Oliven- und Mohnöl

empfehlen
L. Pfefferle,
Hirschstraße 31.

Erbsen und Bohnen in Büchsen, beste Marke,
empfehlen billigt
Wickersheim & Cie.,
am kath. Kirchenplatz.

458
Geräucherten Rheinlachs,
Bommer'sche Gänsebrüste
empfehlen
Wickersheim & Cie.,
am kath. Kirchenplatz

Frische holl. Schellfische
empfehlen
H. Mengls, Amalienstraße 37.

Käse:
Edamer, Emmenthaler, Münster,
Reuchener, de Brie, Lorraine, Bondons,
Roquefort etc. empfehlen
Wickersheim & Cie.,
am kath. Kirchenplatz.

Frische
Pfahlmuscheln (Moules)
eingetroffen bei **C. G. Frey.**

Straßburger Sauerkraut
per Pfund 12 Pf.
grüne französ. Erbsen,
Maronen,
ital. u. deutsche Macaroni,
französ. Julienne

empfehlen
H. Mengls, Amalienstraße 37.

Neues Straßburger Sauerkraut,
eingemachte Bohnen,
Wertheimer Wurstwaren

empfehlen 2.1.
H. Lechleitner,
Birkel 15, Ecke der Adlerstraße.

Eingemachte Bohnen,
Rüben,
eingemachtes Sauerkraut,
Essig- und Salzgurken

empfehlen
C. Derndinger.
Erbsenzinstraße 30 a, am Ludwigsplatz.

Für Confirmanden
empfehlen:
Hemden, Beinkleider,
Strümpfe, Handschuhe,
Lavallières, Cravatten,
Mohairtücher, Taschentücher,
Unterröcke in Shirting u. Flanell,
Krausen, Corsetten
zu bekannt billigen Preisen.
Geschwister Knopf,
147 Kaiserstraße 147.

Tricot-Anzüge
sowie
Mützen
empfehlen für Radfahrer.
W. Finck's Nachf.
Eugen Dahlemann,
Ecke der Kaiser- und Herrenstraße 19.

Tricot-Tailen
in großer Auswahl zu sehr
billigen Preisen empfehlen
Geschwister Knopf,
147 Kaiserstraße 147.
Detail-Verkauf zu Engros-Preisen.

STRASSE CARLFR

Bazar Raupp

3 Carl-Friedrichstraße BAZAR CARL RAUPP 3
3 Carl-Friedrichstraße BAZAR CARL RAUPP 3

empfehlen
sein reiches Lager in:
Krausen
in weiß, schwarz, farbig u. mit Perlen,
Bänder in allen Farben,
Herren-Kragen,
Manchetten u. Cravatten.
Große Auswahl in
Knöpfen
per Duzend von 15 Pfg. an
(für Kleider).
Spitzen in allen Farben.
3 Carl-Friedrichstraße 3,
Fittiale; 6.1.
Werderplatz 37.
KRAUPP BAZAR

Großes Lager
fertiger Wäsche,
nur eigenes Fabrikat,
empfehlen zu billigen Preisen bestens,
Confirmandenhemden
von M. 1.50 an,
Gustav Oberst,
88 Kaiserstraße 88.

2.1. **Mein**
Musikalien-Leihinstitut
wird fortwährend durch neue und gediegene Er-
scheinungen erweitert. Abonnements können
täglich begonnen werden. Bedingungen günstig.
Zu einem Probeabonnement laden ergebenst ein.
Oscar Saffert Nachf., Musikalienhandlung,
Kaiserstraße 114.
Handschuhwascherei.
Alle Arten Handschuhe werden auf das Schönste
nach bester Methode das Paar um den Preis von
15 Pf. gewaschen. **Frau Grévé,**
Bürgerstraße 17, Hinterhaus, parterre.

Anzeige.

Mein Atelier für künstlichen
Zahnersatz, Plomben etc. be-
findet sich von jetzt an **Kaiser-
strasse 167, II. Etage,**
im Heutlinger'schen Hause.
8.6. **Max Kalbe.**

Dr. E. Wienecke,
in Amerika approb. Zahnarzt,
88 Kaiserstrasse 88,
*3.3. neben dem Museum.
Sprechzeit: 9-1 und 2-5 Uhr.

Pianinos

zu den billigsten
Fabrikpreisen unter
Garantie.
Reparaturen
jeder Art werden
anerkannt gut u.
billigst ausge-
führt.
Umtausch ge-
spielter Klaviere.

Ratenzahlungen bereitwilligst gestattet.
Geantanteste Bedingungen.

Emil Fleischer,

Pianosorte-Fabrik und Magazin,
Reparatur-Anstalt,
15 Akademiestraße 15.

6.1. Eine große Sendung Briefmarken
soeben eingetroffen.

Ed. Jakob, Buchbinderei,
Bürgerstraße 13.

Metall-Giesserei.

Unterzeichneter bringt hiermit
seine Metallgiesserei in empfehlende
Erinnerung.
Große Auswahl verschiedener
Sorten Schlauchgewinde,
Hähnen, Hydranten etc.
Anfertigung von Etalagen für
Schaufenster, Büffets, Schreib- und
Waschtische etc.
Muster können jederzeit einge-
sehen werden.
Reparaturen werden prompt
besorgt.

Louis Benzinger,
Eisfabrik Karlsruhe.

Rupp & Moeller,

Durlacher Allee,
empfehlen sich zur Anfertigung von
Grabmonumenten
in Syenit und Marmor.

Die auf Lager befindlichen **Monu-
mente** aus Sandstein werden zu
ermäßigten Preisen abgegeben. 16.10.

Kleider-Reparatur-Geschäft von
Jos. Flumm, Kleidermacher,
7 Herrenstraße 7.
Schöne Arbeit. Billige Preise.

Linsen

per 1 Pfund 18 Pf., bei 5 Pfund 15 Pf.,
empfiehlt in gut Kochender Waare.

J. Schaadt, vorm. Mack,
Waldstraße 30.

Bekanntmachung.

Am 19. ds. Mts. geht ein Möbelwagen
ohne Umladung leer nach **Freiburg i. B.**
und könnte von jetzt ab ein Umzug billig
mitgenommen werden.

Achtungsvoll

J. Neldig junior,
Sophienstraße 17.

Café Kaiser,

24 Zirkel 24.

Hochfeines bayerisches

Export-Bier

aus der Actien-Brauerei Aschaffenburg.
NB. In Flaschen à 25 Pfg.

Café-Restaurant

zum goldenen Kreuz,
Ecke der Karlstraße u. Ludwigsplatz,

empfiehlt einen vorzüglichen **Mittagstisch**
à 50 und 80 Pf., ferner seine billige
Küche zu jeder Tageszeit sowie einen ff. Stoff
Söpsner'sches Exportbier $\frac{1}{10}$ Liter
à 10 Pf., vorzügliche reine Weine, Kaffee,
Punsch etc. etc.

Achtungsvoll

Aug. Lieckefett.

Mühlburg.

Altdeutsches Bierlokal

„Zum Ritter“
Geräumige Lokalitäten.

Billard.

Sinner'sches

H. Bock- und Lagerbier.

Keine Weine. Kaffee.

Reichhaltige Speisekarte.

*4.2. **C. Dannheimer.**

Restauration Appenmühle

an der Alb.

* Unterzeichneter empfiehlt seine auf's Beste ein-
gerichteten Restauration's-Lokalitäten sowie einen
feinen Stoff Sinner'schen Bockbiers.

Freistetter.

Eisbahn.

* Oberhalb des Stadtparkens ist eine schön her-
gerichtete Eisbahn zum Schlittschuhlaufen.

* Heute Sonntag den 13. Februar
großes Eisfest
mit Schlittschuhwettkämpfen hinter der Ackerbauschule.
Karl Kreis.

Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten machen wir
statt jeder besondern Anzeige die traurige
Mittheilung von dem Hinscheiden unserer
geliebten Mutter, Großmutter, Schwester
und Schwägerin

Frau Fanny Kahn

in ihrem 78. Jahre und bitten um stille
Theilnahme.

Die Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Sonntag den 13.
d. Mts., Vormittags 11 Uhr, vom Trauer-
hause, Adlerstraße 15, aus statt.

Todes-Anzeige.

Theilnehmenden Freunden und Bekannten die
traurige Nachricht, daß es Gott dem Allmächtigen
gefallen hat, unser liebes Kind

Marie Luise

im Alter von 4 Wochen in die himmlische Heimat
abzurufen.

Die trauernden Eltern:

And. Dörzbach,

Mina Dörzbach, geb. Niegert.

Danksgiving.

Für die zahlreichen Beweise herzlicher
Theilnahme bei dem Verluste unserer ge-
liebten Schwester und Tante

Frau Magdalena Wörner,

geb. Pfeifer,

sprechen wir auf diesem Wege unsern innigsten
Dank aus.

Im Namen der Hinterbliebenen:

W. Pfeifer.

Philharmonischer Verein.

21. Montag Mittag 12 Uhr Schlussprobe für
das zweite Konzert (Museum).

Liederkränz.

Heute Vormittag präcis 11 Uhr
Generalprobe. Vollzähliges Er-
scheinen dringend notwendig.

Gesangverein Freundschaft.

21. Samstag den 26. Februar 1887, Abends
8 Uhr, findet im Saale des Gasthofes zum weißen
Bären ein

Tanzkränzchen

mit Cotillon statt, wozu wir unsere verehrlichen
Mitglieder nebst Familienangehörigen freundlichst
einladen. Der Vorstand.

Karten für einzuführende Herren à M. 2.—
können beim Vorstand, Wilhelmstraße 15 und im
Vereinslokal jeweils Dienstags und Samstags in
Empfang genommen werden.

Gesangverein Harmonie.

Sonntag den 13. Februar,
Abends 5 Uhr:

Einweihung

des neuen Vereinslokales, Gasthaus
zum Ritter, Kaiserstraße 16, Ecke der
Waldhornstraße.

Die verehrten Mitglieder sind hierzu freund-
lichst eingeladen.

Der Vorstand.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheschließungen:

- 12. Febr. Josef Adam von Ruggensturm, Bureaudirektor
hier, mit Luise Eidenböcker von Rürn-
bach.
- 12. „ Karl Jäger von Hagenweiler, Bierbrauer hier,
mit Barbara Siegel von Otterweiler.
- 12. „ Johann Krehl von Sundheim, Schneider hier,
mit Gulasta Weber von Busenbach.
- 12. „ Moses Goldschmidt von Rodinghausen, Kauf-
mann in Mühlhausen, mit Barbara Worn-
ser von Landau.
- 12. „ Johann Kornmüller von Ruppurr, Landwirt
allda, mit Luise Schnäbele von Ruppurr.
- 12. „ Wilhelm Rist von hier, Sattler hier, mit
Amalie Weckert von Viettighelm.
- 12. „ Eduard Gruiner von Rosenthal, Former hier,
mit Anna Etzle von Bruchsal.
- 12. „ Theodor Rißner von Giesheim, Schreiner
hier, mit Katharina Schöcklin von Win-
densruhe.

Todesfälle:

- 11. Febr. Fanny Kahn, alt 77 Jahre, Wittve des Pri-
vatters Kahn.
- 11. „ Anna Maria Dauer, alt 74 Jahre, Wittve
des Maurermeisters Dauer.
- 12. „ Marie, alt 27 Tage, Vater Kaufmann Dö. pbaq.

Für Confirmanden

empfehle in größter Auswahl:

Tuche, Buckskins und Kammgarne, Cachemires in allen Farben, **Jackenstoffe** und fertige **Jaquettes, Weißwaaren** und **Unterrockstoffe** aller Art. **Neuerst günstige Einkäufe** gestatten mir, zu **außergewöhnlich billigen, jedoch festen Preisen** verkaufen zu können.

Gustav Cahnmann,

Kaiserstraße 125, zwischen Adlerstraße und der Kleinen Kirche.

2.1. Hiermit die ergebenste Mittheilung, daß ich mein **Cigarren-Geschäft** von der Kaiserstraße 70 nach **Ecke der Hirsch- und Amalienstraße 51** (früher „Prinz Wilhelm“) verlegt habe.

Für das mir bisher geschenkte Vertrauen bestens dankend, bitte mir dasselbe auch fernerhin bewahren zu wollen und zeichne

Hochachtungsvoll

Hch. Klingmann.

Wilh. Printz,

67 Akademiestraße 67, Karlsruhe.

Bicycles, Triecycles,

Sicherheits-Maschinen:

Original-Kangaroo,

Premier Safety, Bicyclette

aus den Fabriken der Weltfirmen

Hillmann Herbert & Cooper in Coventry.

Rudge & Co. Limited

Kinder-Vélocipèdes.

Vélocipède-Teile und Zugehör. Reparaturen.

Eigene Vélocipède-Fahr-Schule,

20/22 Schillerstraße 20/22.

Eröffnung der gedeckten Halle: Anfang April d. J.

Comptoir und Lager: 67 Akademiestraße 67.

Ziehharmonikas- und Violinen-Verkauf,

Bähringerstraße 76,

Ziehharmonikas zu 3—7 und 10 Mark,

zweireihige zu 15 Mark,

Violinen mit Kästen 6 Mark.

2.1.

Wählerversammlung Bruchsal.

Die Versammlung findet heute Mittag 3 Uhr statt.

Abfahrt hier 2²⁵.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigiert unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.

**Truppen und Festungen
der Franzosen:**
eine Karte à 10 Pfennig bei
Müller & Gräß.

Unserem lieben T. T.
Ritterstraße 34 die besten Wünsche
zum heutigen Tage.

* Aus dem Nebenzimmer.

Karlsruher Wochenschau.

Kunstverein. Eingang vom Schl. Hoflag bei dem Botanischen Garten. Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vorm. 11—1 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr, Dienstag und Freitag Vorm. 11—1 Uhr. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 20 Pf. Neu zugegangen:

50. Stillleben, von Anna Peters in Stuttgart.

52. Kinderporträt, von W. Neuter hier.

53. Mittagsruhe des Schäfers, von A. Gellus in München.

54. Waldbrunnen, von demselben.

55. Motiv aus Holland, von G. J. Anding hier.

56. Jesu, von Gellus in München.

57. Stillleben, von Hermann Kraus in München.

58. Abend, a. d. Schwarzwalde, von W. B. Schmitt hier.

59. Dorfröschchen, von H. E. Stodmeyer hier.

60. Auf der Wiese, von W. H. Brand in Düsseldorf.

61. Italienisches Mädchen, von S. J. J. hier.

62. Konstantz (Aquarell), von Karl G. in München.

Groß. Kunsthalle. Geöffnet Sonntag und Mittwoch

11—1 Uhr Vorm. und Nachm. 2—4 Uhr

Die Gewächshäuser im Groß. bot. Garten sind

Montags, Mittwochs u. Freitags Vorm. von 10—12

Uhr u. Nachm. von 2—4 Uhr geöffnet.

Groß. Naturalienkabinet. Geöffnet Sonntag

und Mittwoch von 11—1 Uhr und 2—4 Uhr.

Groß. Alterthümer-Sammlung, Ethnogra-

phische Sammlung, Waffenkammer. Ge-

öffnet Sonntag und Mittwoch von 11—1 und Nach-

mittags von 2—4 Uhr.

Landesgewerbehalle. Karl-Friedrichstraße 17. An-

entgeltlich geöffnet.

Anstellung: Dienstag bis Samstag von 10—12

und 2—4 Uhr. Sonntag von 11—12 und 2—4 Uhr.

Montags geschlossen.

Bibliothek und Vorbildersammlung: An Wochent-

tagen von 10—12 und 2—4 Uhr (außer Montag

Nachmittag), sowie Dienstag und Freitag von 8—10

Uhr Abends.